

## B.4.2.1.1.1 Verordnung von Krankenunterlagen / Windeln

....., den.....

### Verordnung von Krankenunterlagen / Einmalwindeln

#### Ärztliche Bescheinigung zu Vorlage bei der Krankenkasse

---

für: ..... geboren am: .....

aus: .....

---

Bei ..... besteht eine Inkontinenz für Stuhlgang und Urin durch eine Blasen- Mastdarmlahmung bei einer angeborenen Spaltbildung der Wirbelsäule (Spina bifida) ( ) und ( ) eine Erweiterung der Hirnräume (Hydrozephalus) ( ) mit einer ( ) kompletten ( ) Empfindungsstörung der Haut im Bereich des Gesäßes ( ) und der benachbarten Hautregionen ( ) sowie eine ( ) geistige Behinderung.

( ) Der Verlust von Stuhlgang und Urin wird deshalb nicht bemerkt. Hierdurch entstehen außergewöhnliche Hautbelastungen und eine erhöhte Neigung zur Entwicklung von Defekten im Bereich der abnorm belasteten Haut sowie eine Geruchsbelästigung.

Die drohenden krankheitsbedingten Komplikationen lassen sich nur durch eine erweiterte Hautpflege und eine häufige Windelversorgung des Kindes maßgeblich beeinflussen. Aus diesem Grunde besteht auf Dauer ein vermehrter Bedarf an Windeln und Externa zur Vermeidung von Hautkomplikationen. Die ( ) Windeln, ( ) und ( ) Krankenunterlagen unterstützen die Behandlung und Vermeidung von Druckgeschwüren (Dekubiti) und entzündlichen Hautkomplikationen.

Der Tagesbedarf liegt zwischen ( ) .... und .... Windeln/ Krankenunterlagen.

Der Bedarf wird auf Dauer bestehen.

.....

Unterschrift / Spina bifida-Ambulanz